

## Über die Tagung

Wie kann Klimawandel künstlerisch abgebildet werden? Können Menschen dadurch für mehr Umwelt- und Klimaschutz sensibilisiert werden? Was können Künstler:innen und Kulturinstitutionen tun, um die eigene Klimabilanz zu verbessern? Und welche Möglichkeiten der Förderung für „grüne“ Kulturprojekte gibt es?

Die **Bremer Green Culture-Tagung Klima – Wandel – Kultur** widmet sich diesen Fragestellungen und vernetzt verschiedene Akteur:innen: Kulturschaffende aller Sparten, technisches und Verwaltungs-Personal von Kulturinstitutionen, Umwelt- und Kultur-Politiker:innen, kommunale (Kultur-)Verwaltung sowie Institutionen von Kulturförderung (z. B. Stiftungen).

## Anmeldung und weitere Infos



## Organisatorisches

### Kosten & Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist spendenbasiert. Die Höhe der Spende liegt im eigenen Ermessen.

Anmeldung unter [konsonanz.com/greenculture](https://konsonanz.com/greenculture). Für Rückfragen: [greenculture@konsonanz.com](mailto:greenculture@konsonanz.com)

### Veranstaltungs-Ort

Theater am Leibnizplatz  
Schulstraße 26  
28199 Bremen  
Haltestelle „Theater am Leibnizplatz“, (Straßenbahn 4 & 6)

### Corona-Hinweise

Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske in den Innenräumen. Zusätzlich gelten die Corona-Regeln des Landes Bremen zum Zeitpunkt der Konferenz.

### Sonstiges

Tickets für die Aufführungen "Post Paradise" (Moks / Theater Bremen) und "99 Schritte zum Meer" (bremer shakespeare company) bitte auf eigene Kosten erwerben.

## Veranstalter, Partner, Förderer


### Veranstalter



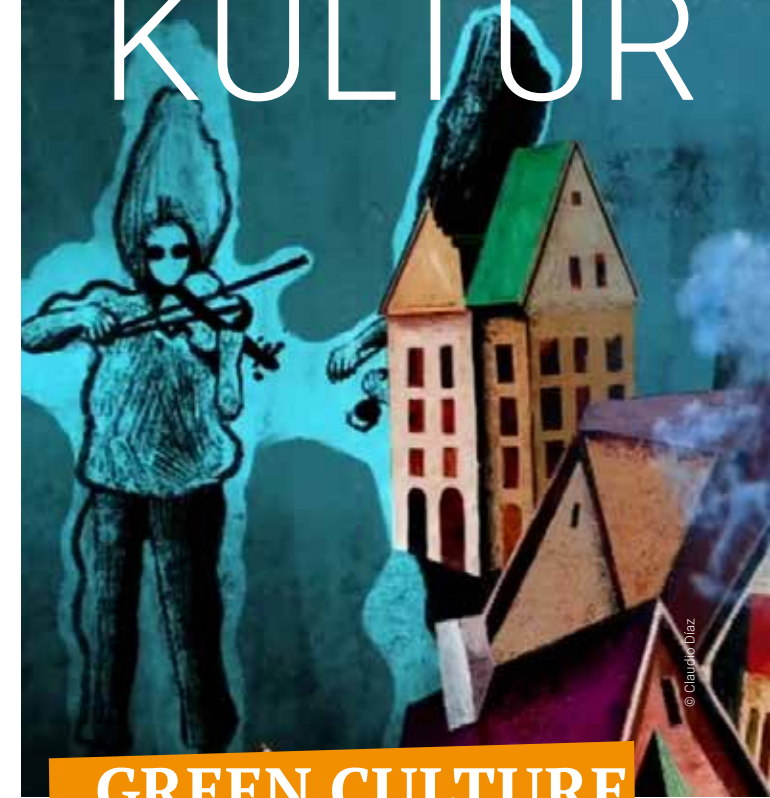
### Kooperationspartner

AG KlimaKultur Bremen  
bremer shakespeare company  
Stadtkultur Bremen e.V.  
Bremer Philharmoniker  
Culture4Climate  
Europäische Mobilitätswoche Bremen

### Förderer

 Die Senatorin für Klimaschutz,  
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung  
und Wohnungsbau

# KLIMA WANDEL KULTUR



## GREEN CULTURE TAGUNG BREMEN



Freitag / Samstag  
**16./17.**  
SEPTEMBER  
**2022**

## Freitag, 16.09.2022

### 12:00 Eröffnung und Grußworte

**Claudia Roth** – Staatsministerin für Kultur und Medien [Video-Grußbotschaft]

**Dr. Maike Schaefer** – Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Bremen [Video-Grußbotschaft]

**Christian Kindscher** – in Vertretung von Dr. Andreas Bovenschulte, erster Bürgermeister und Senator für Kultur, Bremen

**Kurzfilm „The [Uncertain] Four Seasons“ (Kammerensemble Konsonanz)**

### 13:00 Klima & Künste

**Prof. Dr. Antje Boetius** – Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung

### 13:30 Pause

### 14:00 Künste & Klima

**Nicola Bramkamp** – Save the world

### 14:30 KÜNSTLERISCHE NARRATIVE

**Praxisbeispiele aus Bremen**

Kammerensemble Konsonanz, Bremer Philharmoniker, Moks (Theater Bremen), bremer shakespeare company, tanzbar bremen, Fotograf Phil Porter, Klimahaus Bremerhaven

### 15:30 Pause

### 16:00 „Früh übt sich...“ – Generation Klimaschutz an künstlerischen Hochschulen

**Sebastian Plaga u.a.** – UdKlima (Universität der Künste Berlin)

### 16:30 KUNST – KLIMA – KOHLE – Förderprogramme & unterstützende kommunale Strukturen

**Dr. Ralf Weiß** – Culture4Climate

**Dr. Sebastian Brünger** – Kulturstiftung des Bundes, Programm „Zero“ & Pilotprojekt „Klimabilanzen“

**Daniela Koß** – Stiftung Niedersachsen

**Christian Kindscher** – Senator für Kultur Bremen

**Sylvia Amann** – inforelais, Linz

**Nicola Bramkamp** – Save the world

**Heidi Pesch** – Klimaschutzmanagement SKUMS

### 18:00 Tagesrückblick bei Brezeln und Getränken

### 19:00 Vorstellung „Post Paradise“ (Moks) [www.theaterbremen.de](http://www.theaterbremen.de)

## Samstag, 17.09.2022

### 09:00 BETRIEBSÖKOLOGIE

**Einführung in die Betriebsökologie**

**Sylvia Amann** – inforelais, Linz

### 09:15 Grüner Kulturbetrieb: Motivation, Handwerkszeug, Qualifizierung Klimabilanzen & Fortbildung für Transformationsmanager:innen

**Valentin Graef** – Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit

**Transformation: Chefsache oder Teamarbeit?**

**Markus Korselt** – Stuttgarter Kammerorchester

**Entwicklung eines Referenzrahmens Nachhaltigkeit**

**Franziska Mohaupt** – Bundesverband Soziokultur

### 10:15 Grüner Kulturbetrieb – Praxisbeispiele I

**Veranstaltungswirtschaft / Festivals**

**Stefan Lohmann** – „16 steps“

(Initiative der Veranstaltungswirtschaft)

**Lukas Henschen** – Breminale

**Fokus Mobilität**

**Carolina Ortega** – Agentur Aurora Nova

### 11:15 Pause

### 11:45 Grüner Kulturbetrieb – Praxisbeispiele II Bühnenmaterialien

Leitfaden „Grüne Bühne“ –

**Ralph Zeger** – Bund der Szenografen e.V.

Nachhaltige Bühne & Kostüme –

**Katja Fritzsche** – Theater Bremen

Theater: Teilen & Tauschen –

Hanseatische Materialverwaltung &

Materialversammlung Nordwest (Pilotprojekt)



## Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Museum

**Prof. Wiebke Ahrndt** – Direktorin Übersee-Museum & Präsidentin Deutscher Museumsbund

**Sina Herrmann** – Deutscher Museumsbund

### 13:45 Bremer Ressourcen

“Das gibt es doch schon alles in Bremen?”

**Martin Grocholl** – energiekonsens, Bremen

### 14:00 Mittagessen

### 15:00 Parallele Workshops

**Praxis-Workshop I: Mehr als 100 grüne Kulturträume – gemeinsam aktiv werden für eine grünere Bremer Kulturszene**

Das interaktive Planspiel bietet Kultur-, Stadt- und Regionalakteur:innen einen ersten Handlungsplan und Orientierung für die grüne Transformation.

Am Ende steht mit Expert:innen-Unterstützung ein Aktionsplan für unsere nächsten Schritte für Bremen fest.

Workshopleitung: **Sylvia Amann.**

**Max. 30 Teilnehmer:innen.**

**Separate Anmeldung erforderlich!**

### Praxis-Workshop II: Einstieg in die Klimabilanzierung

Ziel des Workshops ist der praktische Einstieg in die Ermittlung der CO2-Emissionsquelle im eigenen Kulturbetriebs und die Erstellung einer Klimabilanz.

Durchführung: **Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit**

**Max. 30 Teilnehmer:innen.**

**Separate Anmeldung erforderlich!**

### 18:00 Ausklang bei Brezeln und Getränken

### 19:30 Vorstellung „99 Schritte zum Meer“ [www.shakespeare-company.com](http://www.shakespeare-company.com)

### Moderation

**Petra Ronzani** (Institut für Zukunftskultur)

**Rainer Glaap** (Theaterwissenschaftler)

[Änderungen vorbehalten]